

Inhaltsverzeichnis

Bischof Conrads von Würzburg Tod 3

<<< vorherige Sage | **Deutsche Märchen und Sagen** | nächste Sage >>>

Bischof Conrads von Würzburg Tod

Conrad Wilhelm, Bischof von Würzburg und Herzog von Franken, stellte im Jahre 1684 eine Lustfahrt zu Wasser an zu seinem Lusthof zu Veitshochheim. Als er an dem adeligen Fräuleinkloster Unterzell vorbeifuhr, lag seine Schwester, die Priorin, gerade im Fenster und sah, wie im Schiff vor ihrem Bruder eine schwarz überdeckte Totenlade stand. Sie allein sah dieselbe und niemand außer ihr. Die Bedeutung dieses Gesichtes offenbarte sich am achten des Herbstmonats desselben Jahres. In der Nacht, welche dem Tag vorherging, fiel des Bischofs Leibpferd plötzlich tot zur Erde nieder, ohne dass man an demselben zuvor auch nur das geringste Zeichen von Krankheit gefunden hätte, und an dem Tag selbst starb der Bischof.

Quellen:

- *Johannes Wilhelm Wolf, Deutsche Märchen und Sagen, Leipzig, F. A. Brockhaus, 1845*

[sagen](#), [johanneswilhelmwolf](#), [deutschemaerchenundsagen](#), [1684](#), [Veitshochheim](#), [klosterunterzell](#), [vonwürzburg](#), [omen](#), [v1](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:deutschemaerchenundsagen101&rev=1735818422>

Last update: **2025/01/30 10:32**

